



**Ausschreibungsunterlagen**

***Umsetzung des Magazins „Gesundes Österreich“ im Jahr 2007***

**Offenes Verfahren**

**Nach dem Bundesvergabegesetz 2006 i. d. g. F.**

## INHALT

<b>1</b>	<b><i>ALLGEMEINE VERGABEREGELN</i></b>	<b>3</b>
1.1	Auftraggeber und vergebende Stelle	3
1.2	Gegenstand der Ausschreibung	3
1.3	Ort der Ausführung	3
1.4	Datum des Erscheinens der Anzeige	3
1.5	Vergabenormen	3
1.6	Zulässigkeit von Subunternehmerleistungen	3
1.7	Bietergemeinschaften	3
1.8	Bindungsfrist der Angebote	3
1.9	Vergütung für die Angebotsarbeiten	4
1.10	Angebotsfrist	4
1.11	Zuschlagskriterien	4
1.12	Einhaltung von Rechten	4
1.13	Leistungszeitraum	4
1.14	Spezielle Vereinbarungen	4
<b>2</b>	<b><i>FORM UND INHALT DER ANGEBOTE</i></b>	<b>5</b>
2.1	Sprache	5
2.2	Adressat, Anzahl Kopien	5
2.3	Abweichungen bei Angebotsbedingungen	5
2.4	Vollständigkeit des Angebotes	5
<b>3</b>	<b><i>DER GESCHÄFTSBEREICH FONDS GESUNDES ÖSTERREICH DER GÖG</i></b>	<b>6</b>
3.1	Die Ziele des Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG	6
3.2	Die Aktivitäten des Fonds Gesundes Österreich	7
3.3	Das Magazin „Gesundes Österreich“	7
<b>4</b>	<b><i>LEISTUNGSBESCHREIBUNG DER UMSETZUNG DES MAGAZINS „GESUNDES ÖSTERREICH“</i></b>	<b>9</b>
4.1	Redaktionelle Leistung incl. Recherche	9
4.2	Inseratenakquirierung	9
4.3	Layout und Satz	10
4.4	Verwaltung der AbonnentInnendatei	10
4.5	Erstellung des Versandverteilers inklusive themenspezifischer Sonderverteiler	10
<b>5</b>	<b><i>ANGEBOTSBLATT</i></b>	<b>12</b>

## **1 ALLGEMEINE VERGABEREGELN**

### **1.1 Auftraggeber und vergebende Stelle**

Gesundheit Österreich GmbH, Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich (im Folgenden kurz „GÖG“), vertreten durch den Geschäftsführer Dr. Heinz Frühauf und den Bereichsleiter, Mag. Christoph Hörhan. Mit der operativen Umsetzung ist Mag. Markus Mikl betraut. Rückfragen zur Ausschreibung richten Sie bitte per E-Mail an markus.mikl@fgoe.org. Die Antwort wird auf der Homepage des [www.fgoe.org/startseite](http://www.fgoe.org/startseite) (Hauptmenüpunkt: Aktivitäten, Untermenüpunkt: Ausschreibungen; Artikel „Umsetzung des Magazins „Gesundes Österreich“ im Jahr 2007) anonymisiert veröffentlicht.

#### **Adresse:**

Mariahilfer Straße 176, A-1150 Wien

Tel: 0043/1/895 04 00-16 Fax: 0043/1/895 04 00-20

E-Mail: markus.mikl@fgoe.org

### **1.2 Gegenstand der Ausschreibung**

Umsetzung des Magazins „Gesundes Österreich“ im Jahr 2007

### **1.3 Ort der Ausführung**

Österreich

### **1.4 Datum des Erscheinens der Anzeige**

Die Aufforderung zur Einladung von Bietern wurde am 15. Dezember 2006 in der Wiener Zeitung veröffentlicht.

### **1.5 Vergabenormen**

Die Vergabe erfolgt nach dem Bundesvergabegesetz 2006 und ist ein offenes Verfahren.

### **1.6 Zulässigkeit von Subunternehmerleistungen**

Die Weitergabe von Teilen der Leistung ist zulässig.

### **1.7 Bietergemeinschaften**

Bietergemeinschaften sind zulässig. Sie müssen im Fall des Zuschlags die Form einer Leistungsgemeinschaft annehmen.

### **1.8 Bindungsfrist der Angebote**

Angebote müssen bis drei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist gültig sein.

## 1.9 Vergütung für die Angebotsarbeiten

Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung geleistet.

## 1.10 Angebotsfrist

Angebote müssen bis 15. Januar 2007 10:00 Uhr MEZ bei der Gesundheit Österreich GmbH, Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich, Mariahilfer Straße 176, 1150 Wien, schriftlich eingelangt sein. Sie können per Post versandt werden oder zu den Bürostunden von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 17.00 Uhr persönlich abgegeben werden. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens des Angebotes trägt der Bieter.

## 1.11 Zuschlagskriterien

Die Bewertung der Angebote erfolgt nach dem Bestbieterprinzip. Der Zuschlag wird gemäß folgenden Kriterien erteilt, wobei Punkte von 5 höchstmögliche bis 0 schlechtmögliche vergeben werden :

- Befähigungsnachweis des Bieters
  - Wirtschaftliche Situation 10%
  - Formelle inhaltliche Kompetenzen 10%
  - Text-Qualität der dem Angebot beiliegenden Zeitschriften 10%
  - Layout-Qualität der dem Angebot beiliegenden Zeitschriften 10%
- Qualität des Projektmanagements, des Prozessablaufs und des Zeitplans der Realisierung 10%
- Preis der Leistung (Skonto wird berücksichtigt), 30%
- Preis-Leistungs-Verhältnis 20%

## 1.12 Einhaltung von Rechten

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Arbeiten in Österreich unter Berücksichtigung des österreichischen Arbeits- und Sozialrechts sowie des Gleichbehandlungsgesetzes durchzuführen und zur Einhaltung der sich aus den Übereinkommen Nr. 94, 95 und 98 der internationalen Arbeitsorganisation (BGBl 1952/20) ergebenden Vorschriften. Die Vorschriften des österreichischen Arbeits- und Sozialrechts können bei der örtlich zuständigen Arbeiterkammer bzw. Wirtschaftskammer eingesehen werden.

## 1.13 Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum für die Realisierung ist von Jänner 2007 bis Dezember 2007. Es besteht die Option, seitens des Auftraggebers, um ein weiteres Jahr zu den selben Bedingungen zu verlängern.

## 1.14 Spezielle Vereinbarungen

Das Leistungsentgelt wird nach der Umsetzung jedes einzelnen Magazins ausbezahlt, eine aconto Zahlung von 3000 Euro ist möglich. Die allgemeinen Vertragsbedingungen und die arbeits- und lohnrechtlichen Bestimmungen der GÖG bilden einen integralen Bestandteil der Ausschreibung.

## **2 FORM UND INHALT DER ANGEBOTE**

### **2.1 Sprache**

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Beilagen und Nachweise sind in deutscher Sprache beizulegen.

### **2.2 Adressat, Anzahl Kopien**

Das Angebot ist in 3-facher Ausfertigung rechtsgültig gezeichnet zu übersenden oder zu überbringen.

Das Angebot hat folgende Teile in folgender Reihenfolge zu umfassen:

1. Das rechtsgültig unterfertigte Angebotsblatt inklusive Musterkalkulation einer Ausgabe des Magazins (siehe Anhang) ist als erste Seite des Angebotes zu legen
2. Letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt und Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
3. Firmenbuchauszug/Vereinsregisterauszug
4. Vorlage der Bilanzen/Gewinn und Verlustrechnung bzw. Einnahmen-Ausgabenrechnung der letzten drei Jahre
5. Ausbildungsnachweise über die berufliche Befähigung des Unternehmens (Gewerbeschein) sowie Nachweise, die auf die fachliche Qualifikation und Kompetenz der ausführenden Personen in dem gegenständlichen Bereich rückschließen lassen.
6. Detaillierte Angabe der wesentlichen in den letzten drei Jahren durchgeführten Dienstleistungen, insbesondere bei der Umsetzung von Magazinen im Bereich Gesundheit.  
Es sind folgende Informationen für jedes angeführte Magazin (mit Angabe von Auftraggeber, Titel des Magazins, Zeitraum und Rechnungswert) stichwortartig anzuführen:
  - a.) Redaktionelle Leistung incl. Recherche
  - b.) Inseratenakquirierung
  - c.) Layout und Satz
  - d.) Verwaltung der AbonnentInnendatei
  - e.) Erstellung des Versandverteilers inklusive themenspezifischer Sonderverteiler
7. Beilage von 2 verschiedenen Ausgaben aller unter 6 genannten Zeitschriften
8. Detaillierte Darstellung des Projektmanagements, des Prozessablaufs und eines detaillierten Zeitplans
9. Firmenmäßige (statutarische) Unterfertigung der allgemeinen Vertragsbedingungen und der arbeits- und lohnrechtlichen Bestimmungen und allgemeine Bestimmungen (zum Download unter [www.fgoe.org/Aktivitäten/Ausschreibungen/Formelles](http://www.fgoe.org/Aktivitäten/Ausschreibungen/Formelles)).

### **2.3 Abweichungen bei Angebotsbedingungen**

Abweichungen sind nicht zulässig und machen das Angebot mangelhaft. Die Mindestanforderungen des Leistungsverzeichnisses müssen erfüllt sein. Die Abgabe von Teilangeboten ist nicht zulässig. Die Abgabe von Alternativangeboten ist nicht zulässig.

### **2.4 Vollständigkeit des Angebotes**

Die Angebote sind unter dem Gesichtspunkt der Vollständigkeit der angebotenen Leistung zu erstellen. Es dürfen daher im Angebot keinerlei Nebenleistungen fehlen, soweit sie für die vollständige Erfüllung der Dienstleistung erforderlich sind, auch wenn diese in der Ausschreibung nicht ausdrücklich erwähnt wurden.

### **3 DER GESCHÄFTSBEREICH FONDS GESUNDES ÖSTERREICH DER GÖG**

Die Arbeit des Geschäftsbereichs Fonds Gesundes Österreich der GÖG basiert auf dem im Jahre 1998 in Kraft getretenen Gesundheitsförderungsgesetz. Das Gesetz orientiert sich in seinen Grundzügen an der Ottawa-Charta 1986 der WHO, die heute europaweit als Rahmenkonzept für die inhaltliche Ausrichtung von Gesundheitsförderung gilt.

Der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG befasst sich als nationale Kontakt- und Fördereinrichtung für Gesundheitsförderung mit der Förderung von praxisorientierten und wissenschaftlichen Gesundheitsförderungsprojekten. Der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG unterstützt den Strukturaufbau, die Fortbildung und die Vernetzung im Bereich Gesundheitsförderung. Der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG hat außerdem die Aufgabe, durch Information, Aufklärung und begleitende öffentlichkeitswirksame Aktivitäten das Bewusstsein der Bevölkerung für Gesundheitsförderung, umfassende Primärprävention und für ausgewählte gesundheitsbezogene Aspekte zu erhöhen. Weiters übernimmt der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG die Bereitstellung von Informationen im Bereich Selbsthilfe und vernetzt sich im Rahmen von internationalen Verbänden zur Gesundheitsförderung.

Dem Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG stehen jährlich Mittel in der Höhe von € 7,25 Mio. zur Verfügung, um seinen gesetzlichen Auftrag zu erfüllen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Umsatzsteueraufkommen der Republik. Die zweckmäßige Verwendung der Fondsmittel wird durch den österreichischen Rechnungshof geprüft.

#### **3.1 Die Ziele des Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG**

Die **Ziele des** Geschäftsbereichs Fonds Gesundes Österreich der GÖG orientieren sich an dem ganzheitlichen Gesundheitsbegriff der WHO, der neben dem biomedizinischen Ansatz die Bedeutung der psychosozialen und gesellschaftlichen Aspekte von Gesundheit betont. In diesem Sinne will der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG seinen Beitrag zur Entwicklung von Lebenswelten leisten, die es dem Einzelnen ermöglichen, sich aktiv und einfach für Gesundheit zu entscheiden. Die Intentionen des Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG richten sich also nicht nur auf gesündere Verhaltensweisen der Einzelnen, sondern auch auf „gesündere Verhältnisse“, in denen der Mensch lebt.

Der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG möchte dabei eine impulsgebende Rolle einnehmen und will Prozesse in Gang setzen, die wiederum die Grundsätze moderner Gesundheitsförderung voran bringen und so dem Paradigmenwechsel in der Gesundheitsförderung

Rechnung tragen. Die Grundzüge der Ausrichtung des Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG sind in einem Dreijahresprogramm formuliert.

### 3.2 Die Aktivitäten des Fonds Gesundes Österreich

Die **Aktivitäten** des Geschäftsbereichs Fonds Gesundes Österreich der GÖG bestehen in:

- a. *Projektförderung* – der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG berät und unterstützt ProjektbetreiberInnen (Begutachtung, Finanzierung und Begleitung eingereicherter Projekte).
- b. *Strukturaufbau der Gesundheitsförderung* durch Fort- und Weiterbildungsstrukturen, Organisation von Tagungen, Konferenzen, durch Dokumentationen und Informationsdienstleistungen.
- c. Verbreitung von gesundheitsrelevanter Information durch *Öffentlichkeitsarbeit und Medienkampagnen*.

### 3.3 Das Magazin „Gesundes Österreich“

Der Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG ist Herausgeber des Magazins „Gesundes Österreich“. Das Magazin wendet sich an LeserInnen, die in der Gesundheitsförderung tätig sind bzw. sich für diese Thematik interessieren. Das vierteljährlich erscheinende Medium erfüllt mehrere Funktionen: Es dient dem Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG als Sprachrohr, um über abgeschlossene und laufende Aktivitäten wie Kampagnen, Tagungen, Publikationen und Veranstaltungen sowie die Organisation betreffende Neuigkeiten zu berichten. In jeder Ausgabe werden vom Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG geförderte Projekte vorgestellt. Schwerpunktmäßig werden Themen und Debatten aus dem Bereich der Gesundheitsförderung aufgegriffen und die Inhalte der jährlich abgehaltenen Präventionstagung und Gesundheitsförderungskonferenz dokumentiert. In der Mitte zum Herausnehmen eingehftet sind die acht „SIGIS-Service-Seiten“, die aktuelle Nachrichten aus der österreichischen Selbsthilfebewegung enthalten. Das 48 bis 52 Seiten umfassende Magazin ist inhaltlich folgendermaßen gegliedert:

- „Kurz und bündig“: Kurzberichte über Gesundheitsförderungsaktivitäten in Österreich und im internationalen Bereich;
- Themenschwerpunkt: 2005 waren zum Beispiel die Hefte den Themen „Seelische Gesundheit“ (Thema der 6. Präventionstagung), „Gesellschaft im Wandel – Gesundheit in Wandel“, „Evaluation“ (Thema der 7. Gesundheitsförderungskonferenz) sowie „Ernährung“ gewidmet.
- „Im Gespräch“: Prominente erzählen, wie sie mit Gesundheit und gesundem Lebensstil in ihrem Alltag umgehen.
- Projekte: Vorstellung von Förderprojekten des Geschäftsbereichs Fonds Gesundes Österreich der GÖG
- Fonds aktiv: Aktivitäten des Geschäftsbereichs Fonds Gesundes Österreich der GÖG
- Neues aus der Wissenschaft: Berichte über vom Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG geförderte Studien bzw. für die Gesundheitsförderung relevante wissenschaftliche Projekte
- Menschen im Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG: Kurzporträts von Personen, die sich beim Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG engagieren
- Kalender: Vorschau auf Kongresse, Tagungen etc. im Bereich Gesundheitsförderung

- SIGIS-Service: acht Seiten mit Beiträgen zur Selbsthilfebewegung, News aus den regionalen Dachverbänden sowie Porträts von GründerInnen und aktiven Mitgliedern von Selbsthilfegruppen

„Gesundes Österreich“ ist kostenlos im Abonnement zu beziehen. Die Auflage des Magazins betrug 2005 durchschnittlich 22.875 Hefte pro Ausgabe.

Die Bewerbung des Magazins erfolgt über Austauschinserte, durch Verteilen bei Tagungen und Veranstaltungen des Fonds Gesundes Österreich bzw. der ProjektbetreiberInnen; weiters durch Auflegen bei Veranstaltungen anderer Institutionen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention.

## **4 LEISTUNGSBESCHREIBUNG DER UMSETZUNG DES MAGAZINS „GESUNDES ÖSTERREICH“**

Die Umsetzung des Magazins „Gesundes Österreich“ beinhaltet folgende Arbeitsschritte:

- **Redaktionelle Leistung incl. Recherche**
- **Inseratenakquirierung**
- **Layout und Satz**
- **Verwaltung der AbonentInnendatei**
- **Erstellung vom Versandverteiler inklusive themenspezifischer Sonderverteilern**

### **4.1 Redaktionelle Leistung incl. Recherche**

- Ausarbeitung eines Jahresthemen- und Zeitplans mit Jahresbeginn in Abstimmung mit dem Auftraggeber
- Ausarbeitung von Struktur und Konzept pro Heft in Abstimmung mit dem Auftraggeber
- Recherche (teilweise vor Ort, bei allen vom Auftraggeber selbst veranstalteten Tagungen und Konferenzen), Interviews und Erstellung der Texte
- Abstimmung der Texte mit beitragenden Experten (Freigabe von Originalzitate)
- Abstimmung der Texte mit dem Auftraggeber; maximal 2 Korrekturzyklen
- Redigieren und Schlussredaktion
- Lektorat des Textes

### **4.2 Inseratenakquirierung**

Für die Inserate im Magazin Gesundes Österreich gelten derzeit folgende Inseratenpreise:

- |                         |            |
|-------------------------|------------|
| ▪ 1/8 seitiges Inserat: | 400 Euro   |
| ▪ 1/4 seitiges Inserat: | 795 Euro   |
| ▪ 1/2 seitiges Inserat: | 1.380 Euro |
| ▪ ganzseitigen Inserat  | 2.400 Euro |

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, jährlich 12 ganzseitige (durchschnittlich drei) Austauschinserate und 12 ganzseitige (durchschnittlich drei) bezahlte Inserate zu akquirieren. Die grundlegende Unternehmenspolitik des Auftraggebers (Industrieunabhängigkeit) ist Grundlage der Akquisition. Inserate müssen vom Auftraggeber frei gegeben werden, mit der Unternehmenspolitik im Widerspruch stehende Anzeigen können abgelehnt werden.

Als bezahlte Inserate gelten in Absprache mit dem Auftraggeber auch Inserate, welche dem Auftraggeber Sachspenden im Gegenwert des Inseratenpreises zukommen lassen.

Wird die Gesamtzahl von 24 ganzseitigen Inseraten nicht erreicht, verpflichtet sich der Auftragnehmer die Differenz aus eigenen Mitteln zu bedecken, wobei als Berechnungsgrundlage der Inseratenpreis gilt.

### 4.3 Layout und Satz

- Layoutentwurf
- Umbruch der Texte in die Seiten
- digitale Aufbearbeitung des Bildmaterials und Überwachung der Bildergebnisse
- Überwachung der digitalen Datenverarbeitung in Druckunterlagen
- Durchführung der vom Auftraggeber bei der Fahnenbesprechung bzw. danach genannten Korrekturen (max. 2 Korrekturzyklen)
- Übermittlung der Druckdatei an die vom Auftraggeber benannte Druckerei
- Übermittlung von getaggtten PDF-Dateien mit geringer Datengröße an den Auftraggeber.

Der Auftragnehmer übernimmt die Organisation und Auswahl des passenden Bildmaterials. Fotos von [www.bilderbox.com](http://www.bilderbox.com) können lizenzfrei verwendet werden.

Der Auftragnehmer führt ein Fotoarchiv, das im Eigentum des Auftraggebers steht. Es beinhaltet vom Auftraggeber zur Verfügung gestelltes Bildmaterial, welches samt Copyright im Eigentum des Auftraggebers steht.

Kosten für Fotografien, Kauf von Bildern, Scans können gesondert berechnet werden. Hierbei hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Kostenliste über die Einheitspreise der einzelnen Aufwendungen bei der Erstellung des Terminplanes zu übergeben. Zusätzliche Aufwendungen bis zu € 300,-- pro Ausgabe sind genehmigt. Aufwendungen über diesen Betrag bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den/die zuständige/n MitarbeiterIn des Auftraggebers. Die zusätzlichen Aufwendungen sind real nachzuweisen (z.B.: Kopie der Rechnung)

### 4.4 Verwaltung der AbonentInnendatei

Der Auftragnehmer führt die laufend zu aktualisierende AbonentInnendatei. Derzeit enthält diese knapp 12.000 – AbonentInnen aus dem Gesundheits-, Sozial-, Jugend-, Seniorenbereich. Ein Abonnement kann beim Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich der GÖG telefonisch, per Fax, E-Mail oder mittels Bestellformular auf [www.fgoe.org](http://www.fgoe.org) bestellt werden. Die Bestellungen werden vom Auftraggeber in elektronischer Form dem Auftragnehmer übermittelt.

### 4.5 Erstellung des Versandverteilers inklusive themenspezifischer Sonderverteiler

Zusätzlich zum fixen AbonnementInnenverteiler wird das Magazin "Gesundes Österreich" - je nach Themenschwerpunkt - zusätzlich an ausgewählte Adressatenkreise versandt. Diese Sonderverteiler werden vom Auftragnehmer – in Abstimmung mit dem Auftraggeber – ausgewählt und recherchiert. Die Kosten für den Zukauf von Adressen sind vom Auftraggeber vor dem Kauf schriftlich frei zu geben. Der Abonnementenverteiler und der Sonderverteiler werden der vom Auftraggeber benannten Druckerei in der gewünschten elektronischen Form übermittelt.

Beispiel für Sonderverteiler des Jahres 2005: Von der Nummer „Seelische Gesundheit“ erhielten 7.540 Exemplare PsychologInnen, PsychotherapeutInnen und PsychiaterInnen. Rund 2.167 Stück des Heftes „Gesellschaft im Wandel – Gesundheit in Wandel“ gingen an die Wirtschaftskammer, die Arbeiterkammer und den Österreichischen Gewerkschaftsbund. 1.763 Exemplare der Ausgabe „Evaluation““ wurde ProjektbetreiberInnen, Universitätsinstituten mit Lehrgängen im Bereich Gesundheitsförderung, Krankenkassen, Pensionsversicherungsanstalten, Unfallversicherungsanstalten, Public Health Akademien und dem Wirtschaftsforschungsinstitut geschickt. 4.020 Hefte des Schwerpunkthefts „Ernährung“ erhielten Höhere Bundeslehranstalten für Tourismus/Fremdenverkehr, Hotelfachschulen, Fachhochschulen, Universitätsinstitute und Fachgesellschaften.

## 5 ANGEBOTSBLATT

Bieter (Firma, Sitz und Anschrift, Firmenbuchnummer, UstID):

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Musterkalkulation für die Umsetzung einer Ausgabe von „Gesundes Österreich“

Leistung	Kosten	Anzahl	Gesamt
Grundleistung einer Ausgabe: Anteilige Kosten der Erstellung des Jahresplans; Erstellung eines Themen- und Zeitplans für die Ausgabe, Treffen und Abstimmung mit dem Auftraggeber	€ ..... pro Ausgabe	1	€
Umsetzung einer ganzen Seite	€ ..... pro Seite	41 Seiten	€
Umsetzung einer $\frac{3}{4}$ Seite (bei $\frac{1}{4}$ seitigem Inserat)	€ ..... pro Seite	0	€
Umsetzung einer $\frac{1}{2}$ Seite (bei $\frac{1}{2}$ seitigem Inserat)	€ ..... pro Seite	4 Seiten	€
Umsetzung eines ganzseitigen Inserats (davon ein „Eigeninserat“ für die U4 das druckfertig vom FGÖ bereit gestellt wird)	€ ..... pro Seite	5 Seiten	€
Umsetzung von weitgehend unverändert bleibenden Seiten (Z.B.: U2, Seite mit Broschürenbestellungen)	€ ..... pro Seite	2 Seiten	€
Akquisition eines $\frac{1}{8}$ seitigen Inserats	€ ..... pro Inserat	0 Inserate	€
Akquisition eines $\frac{1}{4}$ seitigen Inserats	€ ..... pro Inserat	0 Inserate	€
Akquisition eines $\frac{1}{2}$ seitigen Inserats	€ ..... pro Inserat	4 Inserate	€
Akquisition eines ganzseitigen Inserats	€ ..... pro Inserat	4 Inserate	€
Kosten für das Eingeben eines neuen Datensatzes in die AbonnentInnen-Datei	€ ..... pro Datensatz	50 Datensätze	€
Kosten für das Ändern eines bestehenden Datensatzes in die AbonnentInnen-Datei	€ ..... pro Datensatz	50 Datensätze	€
Datenexport und Übermittlung des Abonnementen-Verteilers an die Druckerei	€ .....	1	€
Recherche des Sonderverteilers	€ .....	1	€
Beschaffung und Übermittlung des Sonderverteilers in elektronischer Form an die Druckerei (ohne externe Kosten für den Kauf)	€ .....	1	€

Leistung	Kosten	Anzahl	Gesamt
Übermittlung von getaggtten PDF-Dateien des Magazins (mit geringer Datengröße) an die GÖG	€ .....	1	€
<b>GESAMTKOSTEN EINER AUSGABE</b>			€
+ 20 % UMSATZSTEUER			
Summe inkl. Ust			
<b>GESAMTKOSTEN VON 8 AUSGABEN (inkl. Ust.) = ANGEBOTSPREIS</b>			

**Zahlung:** \_\_\_\_ Tage \_\_\_\_ % Skonto, 30 Tage netto

Erklärungen an anderer Stelle, die Auswirkungen auf den Preis haben, werden bei der Bewertung des Angebotes nicht berücksichtigt.

Der unterzeichnete Bieter erklärt hiermit, dass er die Bestimmungen der Ausschreibung sowie die „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ und die „Arbeits- und lohnrechtlichen Bestimmungen“ kennt und akzeptiert sowie befugt ist, die ausgeschriebene Leistung zu diesen Bestimmungen und den von ihm angegebenen Preisen zu erbringen.

Er verpflichtet sich außerdem, die mit den vorliegenden Unterlagen erlangten Informationen sowie Informationen über sein Angebot vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

Er erklärt, die Angebote für in Österreich durchzuführende Arbeiten unter Berücksichtigung der in Österreich geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften zu erstellen und verpflichtet sich, bei der Durchführung des Auftrages in Österreich diese Vorschriften einzuhalten. Die Vorschriften werden bei der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Wien, 1010 Wien, Stubenring 8–10, und der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20–22, zur Einsichtnahme für interessierte Bieter und Bewerber bereitgehalten.

SachbearbeiterIn / Tel.: .....

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsgültige Unterfertigung des Bieters unter Angabe des Namens des Unterfertigenden in Blockbuchstaben sowie dessen Vertretungsstellung für den Bieter (z.B. Prokurist, Geschäftsführer, ...)